

Neue Alarmquelle

Beschreibung

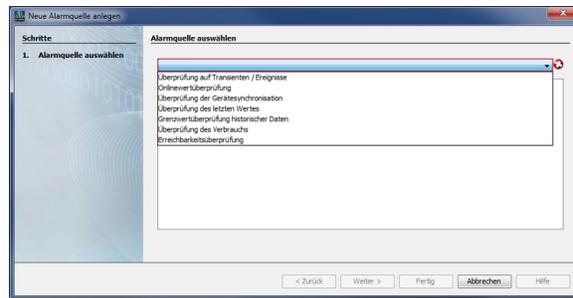
Die Erstellung eines Alarmplans ist Voraussetzung für die Konfiguration der Alarmquellen (Messgeräte)! Nachdem Sie Ihren Alarmplan eingerichtet und Ihrem Alarm-Management hinzugefügt haben, erstellen Sie die Alarmquelle(n). Alarmquellen sind immer einem Alarmplan (vgl. [Neuen Alarmplan](#) und [Alarmpläne](#)) zugeordnet!

- Nachdem Sie das Fenster (Alarm-) **Konfiguration** (vgl. [Fenster \(Alarm-\) Konfiguration](#)) geöffnet haben, klicken Sie die Schaltfläche **Alarmquellen** um die Schaltflächen für die Bearbeitung und Verwaltung der Alarmquellen zu aktivieren.
- Klicken Sie die Schaltfläche **Neue Alarmquelle**.
- Es erscheint das Dialogfenster **Neue Alarmquelle anlegen**.



- Wählen Sie im Fenster **Neue Alarmquelle anlegen** Ihre Überprüfung aus.
- Je nach gewählter Überprüfung startet ein Assistent zur Konfiguration der neuen Alarmquelle. Der Assistent leitet Sie durch die jeweiligen Eingabeschritte der Überprüfungen.

Folgende Aufstellung zeigt die Überprüfungen und deren Eingabeschritte:



Um zum jeweils nächsten Schritt zu wechseln betätigen Sie die Schaltfläche **Weiter**, nach dem letzten Schritt die Schaltfläche **Fertig**.

Schritte	Beschreibung
1 Alarmquelle auswählen	Überprüft die Alarmquelle (Messgeräte) auf Transienten und Ereignisse.
2 Überprüfungen wählen	Wählen Sie Ihre Überprüfung Ereignis und/oder Transienten .
3 Abfrageintervall	Wählen Sie, wie häufig die Geräte in einer Sekunde abgefragt werden sollen.
4 Schwellwert für Transienten	Wählen Sie die Zeitspanne (Schwellwert) und die darin tolerierte Anzahl an Transienten in der kein Alarm erfolgt. Ist der Schwellwert überschritten, erfolgt ein Alarm.
5 Schwellwert für Ereignisse	Wählen Sie die Zeitspanne (Schwellwert) und die darin tolerierte Anzahl an Ereignissen in der kein Alarm erfolgt. Ist der Schwellwert überschritten, erfolgt ein Alarm.
6 Alarmplan auswählen	Ordnen Sie der konfigurierten Alarmquelle einen zuvor erstellten Alarmplan zu.
7 Titel und Beschreibung	Konfigurieren Sie den Titel und die Beschreibung der Alarmquelle.
8 Wähle eine GridVis	Wählen Sie den Dienst (vgl. Funktion Server setzen) Ihrer GridVis-Edition auf dem GridVis-Server, der diese Alarmquelle ausführt.
9 Wähle Zeitraum	Wählen Sie einen Zeitraum aus dem Bereich Zeitplanung der GridVis. Die Alarmquelle wird nur innerhalb des hier definierten Zeitraums überprüft. Weitere Informationen zur Definition individueller Zeiträume finden Sie unter: Zeitplanung Zeiträume

Die Alarmquelle mit dem ausführenden GridVis-Server erscheint in der Liste der **Alarmquellen** im Fenster (Alarm-) **Konfiguration** und kann nach belieben editiert, gelöscht, verwaltet und gesetzt werden.
Um zum jeweils nächsten Schritt zu wechseln betätigen Sie die Schaltfläche **Weiter**, nach dem letzten Schritt die Schaltfläche **Fertig**.

	Schritte	Beschreibung
1	Alarmquelle auswählen	Überprüft einen Online-Wert auf eine eingestellte Grenzwertverletzung.
2	Geräte auswählen	Markieren Sie Ihr(e) Messgerät(e) durch Aktivieren der jeweiligen Checkbox(en).
3	Auswahl von Wertetypen und Grenzwerten	Konfigurieren Sie eine Auswahl von Online-Wertetypen und Grenzwerten. Markieren Sie im dargestellten Wertebaum den(die) gewünschten Online-Wert(e). Konfigurieren Sie durch Klicken auf die Schaltflächen "..." die Untergrenzen, Obergrenzen und Hysteresen der Online-Werte (in der jeweiligen Spalte und in der rechten Hälfte des Fensters Eigenschaften). Bei Grenzwertverletzungen erfolgt ein Alarm.
4	Alarmplan auswählen	Ordnen Sie der konfigurierten Alarmquelle einen zuvor erstellten Alarmplan zu.
5	Titel und Beschreibung	Konfigurieren Sie den Titel und die Beschreibung der Alarmquelle.
6	Wähle eine GridVis	Wählen Sie den Dienst (vgl. Funktion Server setzen) Ihrer GridVis-Edition auf dem GridVis-Server, der diese Alarmquelle ausführt.
7	Wähle Zeitraum	Wählen Sie einen Zeitraum aus dem Bereich Zeitplanung der GridVis. Die Alarmquelle wird nur innerhalb des hier definierten Zeitraums überprüft. Weitere Informationen zur Definition individueller Zeiträume finden Sie unter: Zeitplanung Zeiträume

Die Alarmquelle mit dem ausführenden GridVis-Server erscheint in der Liste der **Alarmquellen** im Fenster (Alarm-) **Konfiguration** und kann nach belieben editiert, gelöscht, verwaltet und gesetzt werden.
Um zum jeweils nächsten Schritt zu wechseln betätigen Sie die Schaltfläche **Weiter**, nach dem letzten Schritt die Schaltfläche **Fertig**.

	Schritte	Beschreibung
1	Alarmquelle auswählen	Überprüft den letzten Zustand der Gerätesynchronisation. Ein Alarm erfolgt bei einem Fehler in der Gerätesynchronisation.
2	Geräte auswählen	Markieren Sie Ihr(e) Messgerät(e) durch Aktivieren der jeweiligen Checkbox(en).
3	Zeitraum	Um falsche Alarmer zu vermeiden, konfigurieren Sie ein Zeitfenster, in dem Fehler toleriert werden. Bitte beachten Sie: Das Zeitfenster muss größer als das höchste Synchronisation-Zeitintervall der ausgewählten Messgeräte sein.
4	Intervall	Konfigurieren Sie das Zeit-Intervall der automatischen Überprüfungen.
5	Alarmplan auswählen	Ordnen Sie der konfigurierten Alarmquelle einen zuvor erstellten Alarmplan zu.
6	Titel und Beschreibung	Konfigurieren Sie den Titel und die Beschreibung der Alarmquelle.
7	Wähle eine GridVis	Wählen Sie den Dienst (vgl. Funktion Server setzen) Ihrer GridVis-Edition auf dem GridVis-Server, der diese Alarmquelle ausführt.
8	Wähle Zeitraum	Wählen Sie einen Zeitraum aus dem Bereich Zeitplanung der GridVis. Die Alarmquelle wird nur innerhalb des hier definierten Zeitraums überprüft. Weitere Informationen zur Definition individueller Zeiträume finden Sie unter: Zeitplanung Zeiträume

Die Alarmquelle mit dem ausführenden GridVis-Server erscheint in der Liste der **Alarmquellen** im Fenster (Alarm-) **Konfiguration** und kann nach belieben editiert, gelöscht, verwaltet und gesetzt werden.
Um zum jeweils nächsten Schritt zu wechseln betätigen Sie die Schaltfläche **Weiter**, nach dem letzten Schritt die Schaltfläche **Fertig**.

	Schritte	Beschreibung
1	Alarmquelle auswählen	Überprüft den letzten in der Datenbank abgelegten Wert. Ein Alarm erfolgt bei fehlerhaften Werten.
2	Geräte auswählen	Markieren Sie Ihr(e) Messgerät(e) durch Aktivieren der jeweiligen Checkbox(en).
3	Werte mit gleicher Zeitbasis auswählen	Markieren Sie die zu überprüfenden Werte (Voraussetzung: In der Datenbank vorhandene Geräteaufzeichnungen, Auswahl von Werten mit gleicher Zeitbasis).

4	Zeitraum	Um falsche Alarmer zu vermeiden, konfigurieren Sie ein Zeitfenster, in dem Fehler toleriert werden. Das Zeitfenster muss größer sein als: <ul style="list-style-type: none"> das höchste Synchronisation-Zeitintervall der ausgewählten Messgeräte die größte Zeitbasis der ausgewählten Messgeräte
5	Intervall	Konfigurieren Sie das Zeit-Intervall der automatischen Überprüfungen.
6	Alarmplan auswählen	Ordnen Sie der konfigurierten Alarmquelle einen zuvor erstellten Alarmplan zu.
7	Titel und Beschreibung	Konfigurieren Sie den Titel und die Beschreibung der Alarmquelle.
8	Wähle eine GridVis	Wählen Sie den Dienst (vgl. Funktion Server setzen) Ihrer GridVis-Edition auf dem GridVis-Server, der diese Alarmquelle ausführt.
9	Wähle Zeitraum	Wählen Sie einen Zeitraum aus dem Bereich Zeitplanung der GridVis. Die Alarmquelle wird nur innerhalb des hier definierten Zeitraums überprüft. Weitere Informationen zur Definition individueller Zeiträume finden Sie unter: Zeitplanung Zeiträume

Die Alarmquelle mit dem ausführenden GridVis-Server erscheint in der Liste der **Alarmquellen** im Fenster (Alarm-) **Konfiguration** und kann nach belieben editiert, gelöscht, verwaltet und gesetzt werden.

Um zum jeweils nächsten Schritt zu wechseln betätigen Sie die Schaltfläche **Weiter**, nach dem letzten Schritt die Schaltfläche **Fertig**.

	Schritte	Beschreibung
1	Alarmquelle auswählen	Überprüft die Werte der Datenbank auf Verletzung der gesetzten Grenzwerte.
2	Geräte auswählen	Markieren Sie Ihr(e) Messgerät(e) durch Aktivieren der jeweiligen Checkbox(en).
3	Werte und Grenzbereiche wählen	Markieren Sie eine Auswahl von historischen Wertetypen und Grenzwerten im Wertebaum. Konfigurieren Sie Unter- und/oder Obergrenzen in der rechten Hälfte des Fensters. Ein Alarm erfolgt bei Grenzwertverletzungen von Werten in der Datenbank.
4	Zeitraum	Konfigurieren Sie den Zeitbereich, der betrachtet werden soll. Alle Werte zwischen Ausführungszeit und dem angegebenen Zeitbereich werden berücksichtigt.
5	Alarmplan auswählen	Ordnen Sie der konfigurierten Alarmquelle einen zuvor erstellten Alarmplan zu.
6	Titel und Beschreibung	Konfigurieren Sie den Titel und die Beschreibung der Alarmquelle.
7	Wähle eine GridVis	Wählen Sie den Dienst (vgl. Funktion Server setzen) Ihrer GridVis-Edition auf dem GridVis-Server, der diese Alarmquelle ausführt.
8	Wähle Zeitraum	Wählen Sie einen Zeitraum aus dem Bereich Zeitplanung der GridVis. Die Alarmquelle wird nur innerhalb des hier definierten Zeitraums überprüft. Weitere Informationen zur Definition individueller Zeiträume finden Sie unter: Zeitplanung Zeiträume

Die Alarmquelle mit dem ausführenden GridVis-Server erscheint in der Liste der **Alarmquellen** im Fenster (Alarm-) **Konfiguration** und kann nach belieben editiert, gelöscht, verwaltet und gesetzt werden.

Um zum jeweils nächsten Schritt zu wechseln betätigen Sie die Schaltfläche **Weiter**, nach dem letzten Schritt die Schaltfläche **Fertig**.

	Schritte	Beschreibung
1	Alarmquelle auswählen	Überprüft die Verbrauchswerte in der Datenbank auf Ihre Begrenzungen
2	Geräte auswählen	Markieren Sie Ihr(e) Messgerät(e) durch Aktivieren der jeweiligen Checkbox(en).
3	Auswahl von Wertetypen und Grenzwerten	Markieren Sie den zu überprüfenden Verbrauchswert und bestimmen Sie über die Schaltflächen "...", die zu überprüfende Unter-, Obergrenze, Hysterese und das entsprechende zeitliche Intervall (Zeitfenster). Voraussetzung: In der Datenbank vorhandene Geräteaufzeichnungen. Eine Mehrfachauswahl von Werten ist möglich. Die Einstellungen aller Grenzen usw. erfolgt über die Schaltfläche "...", im Bereich Eigenschaften .
4	Zeitraum	Konfigurieren Sie die Zeitraum zu den Werten. Bitte beachten: Weicht der hier angegebene Zeitraum von dem unter Punkt 3 definierten Zeitfenster ab, werden die Grenzwerte auf den hier angegebenen Zeitraum umgerechnet.
5	Alarmplan auswählen	Ordnen Sie der konfigurierten Alarmquelle einen zuvor erstellten Alarmplan zu.
6	Titel und Beschreibung	Konfigurieren Sie den Titel und die Beschreibung der Alarmquelle.

7	Wähle eine GridVis	Wählen Sie den Dienst (vgl. Funktion Server setzen) Ihrer GridVis-Edition auf dem GridVis-Server, der diese Alarmquelle ausführt.
8	Wähle Zeitraum	Wählen Sie einen Zeitraum aus dem Bereich Zeitplanung der GridVis. Die Alarmquelle wird nur innerhalb des hier definierten Zeitraums überprüft. Weitere Informationen zur Definition individueller Zeiträume finden Sie unter: Zeitplanung Zeiträume

Die Alarmquelle mit dem ausführenden GridVis-Server erscheint in der Liste der **Alarmquellen** im Fenster (Alarm-) **Konfiguration** und kann nach belieben editiert, gelöscht, verwaltet und gesetzt werden.

Um zum jeweils nächsten Schritt zu wechseln betätigen Sie die Schaltfläche **Weiter**, nach dem letzten Schritt die Schaltfläche **Fertig**.

	Schritte	Beschreibung
1	Alarmquelle auswählen	Überprüft die Erreichbarkeit von Messgeräten. Bei Verbindungsproblemen erfolgt ein Alarm.
2	Geräte auswählen	Markieren Sie Ihr(e) Messgerät(e) durch Aktivieren der jeweiligen Checkbox(en).
3	Intervall	Konfigurieren Sie das Zeit-Intervall der automatischen Überprüfungen.
4	Alarmplan auswählen	Ordnen Sie der konfigurierten Alarmquelle einen zuvor erstellten Alarmplan zu.
5	Titel und Beschreibung	Konfigurieren Sie den Titel und die Beschreibung der Alarmquelle.
6	Wähle eine GridVis	Wählen Sie den Dienst (vgl. Funktion Server setzen) Ihrer GridVis-Edition auf dem GridVis-Server, der diese Alarmquelle ausführt.
7	Wähle Zeitraum	Wählen Sie einen Zeitraum aus dem Bereich Zeitplanung der GridVis. Die Alarmquelle wird nur innerhalb des hier definierten Zeitraums überprüft. Weitere Informationen zur Definition individueller Zeiträume finden Sie unter: Zeitplanung Zeiträume

Die Alarmquelle mit dem ausführenden GridVis-Server erscheint in der Liste der **Alarmquellen** im Fenster (Alarm-) **Konfiguration** und kann nach belieben editiert, gelöscht, verwaltet und gesetzt werden.